



Tätigkeitsbericht 2023

Schwerpunkt-Thema:
Verantwortung übernehmen – Bildung gestalten

Erfolgsrechnung

Beträge in 1'000 CHF	2023	2022
Erträge Studierende Aus- und Weiterbildung	7'263	6'957
Erträge Dritte	5'590	5'522
Erträge Bund	2'955	2'567
Erträge Kanton Luzern	35'189	32'896
Erträge übrige Kantone	26'856	26'731
Nettoerlös / Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen	77'853	74'673
Personalaufwand	-55'788	-55'478
Sachaufwand	-19'348	-18'125
Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen)	-75'136	-73'604
Betriebsergebnis vor Abschreibungen	2'717	1'069
Abschreibungen auf Sachanlagen	-401	-379
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	-51	-51
Abschreibungen	-452	-430
Betriebsergebnis	2'265	639
Finanzertrag	42	5
Finanzaufwand	-127	-10
Finanzergebnis	-85	-5
Ordentliches Ergebnis	2'180	634
Jahresergebnis	2'180	634

Bilanz

Beträge in 1'000 CHF	2023	2022
Flüssige Mittel	14'790	14'590
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5'081	2'941
Sonstige kurzfristige Forderungen	526	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	426	511
Umlaufvermögen	20'824	18'042
Finanzanlagen	30	30
Sachanlagen	603	936
Immaterielle Anlagen	57	108
Anlagevermögen	690	1'074
Total Aktiven	21'513	19'116
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'809	2'592
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	99	568
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	122	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	13'571	13'238
Kurzfristige Rückstellungen	1'357	1'261
Kurzfristiges Fremdkapital	17'958	17'659
Langfristige Rückstellungen	857	941
Langfristiges Fremdkapital	857	941
Fremdkapital	18'815	18'600
Neubewertungsreserve	816	816
Zweckgebundene Fonds	84	82
Ergebnisvortrag	-381	-1'016
Jahresergebnis	2'180	634
Eigenkapital	2'698	516
Total Passiven	21'513	19'116

► Zum Tätigkeitsbericht



<https://www.phlu.ch>

► Zur Jubiläumswebsite



<https://20jahre.phlu.ch>

► Zum Finanzbericht



<https://www.phlu.ch/fb>

Impressum

Redaktion Marco von Ah, PH Luzern
Gestaltung Karin Willmann, Luzern
Korrektur Korrekturen Spadini, Zürich
Bilder Eveline Beerkircher, Matthias Jurt, Philipp Schmidli, Jesco Tscholitsch, Fritz Franz Vogel
Druck Brunner Medien AG, Kriens | **Auflage** 800 Exemplare

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Pflistergasse 20 · 6003 Luzern
T +41 (0)41 203 01 11
info@phlu.ch · www.phlu.ch

weiterrscrollen.



Grusswort des Bildungs- und Kulturdirektors

Gut aufgestellt für die Zukunft

Am 1. Juli 2023 habe ich mein Amt als Regierungsrat angetreten. Es ist ein Privileg, als Bildungs- und Kulturdirektor die Zukunft des Hochschulplatzes Luzern aktiv mitgestalten zu dürfen. Mit drei Hochschulen ist der Kanton Luzern ein wichtiger Standort, der auch auf nationaler Ebene Einfluss geltend machen kann. Diese Position will ich nutzen, um mich über den Kanton hinaus zu vernetzen und für die Anliegen der Zentralschweiz und des Kantons Luzern starkzumachen.

Es war mir eine Freude, mein Amt als Präsident des PH-Rates in einem Jubiläumsjahr starten zu dürfen. An vielen wunderbaren Anlässen wie dem PH-Tag, der Eröffnung des Kulturabenteuers Musegg oder der Buchvernissage «Nachdenken über die Lehrerinnen- und Lehrerbildung» konnte ich Kontakte knüpfen, mich über aktuelle Ergebnisse und Visionen aus Forschung und Lehre austauschen und gleichzeitig die Anliegen des Schulfelds kennenlernen.

Ich habe im Sommer 2023 eine gut aufgestellte PH Luzern angetroffen. Sie ist Anbieterin qualitativ hochstehender Aus- und Weiterbildungsangebote, stark im Bereich Lehre und Forschung, zunehmend international vernetzt, und die Einwerbung von Drittmitteln erreicht immer neue Höchstwerte.

Über die Jahre hat sich die PH Luzern eine starke Position und ein funktionierendes Netzwerk in der Hochschullandschaft erarbeitet. Die Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen, mit der Politik und mit der Verwaltung ist gut und die Impulse der PH Luzern sind wichtig und werden geschätzt. Das zeigt sich aktuell beispielsweise auch bei den Massnahmen zur Bekämpfung des Lehrpersonenmangels oder beim umfassenden kantonalen Schulentwicklungsprojekt «Schulen für alle».

Damit die PH Luzern diese Qualität und die Reputation aufrechterhalten kann, braucht sie eine solide finanzielle Basis. Sie muss mit genügend Mitteln

ausgestattet sein, um schwankende Studierendenzahlen und unvorhergesehene Kostenentwicklungen auffangen zu können. Das Bildungs- und Kulturdepartement hat deshalb für 2023 eine Sondereinlage in das Eigenkapital im Betrag von 2 Millionen Franken bewilligt.

Zusätzlich wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die den im nationalen Vergleich tiefen jährlichen kantonalen Trägerbeitrag analysieren soll. Ziel ist es, Empfehlungen zuhanden des Bildungs- und Kulturdepartements sowie der Regierung auszuarbeiten. Damit machen wir die PH Luzern noch stärker – und fit für die Herausforderungen von morgen.

Ich sehe eine vielversprechende Zukunft für die PH Luzern. Sie wird ihre Hochqualitätsstrategie weiterführen und in Zukunft in Lehre und Forschung eine noch wichtigere Rolle spielen.

Mit dem Grossprojekt «Neubau Campus Horw» startet die PH Luzern um 2030 in eine völlig neue Ära. Der Zusammenschluss der Standorte in einem topmodernen Gebäude steigert die Attraktivität für Studierende und Mitarbeitende. Damit werden wir unsere Position weiter verbessern. Die Vorfreude auf den Tag der Eröffnung ist deshalb bereits heute riesengross.

Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Herausstreichen möchte ich die Hochschulleitung unter Rektorin Kathrin Kramer. Ihr ist es auch im Jubiläumsjahr gelungen, die PH Luzern zielgerichtet weiterzuentwickeln. In meinen Dank möchte ich auch den PH-Rat, die Dozierenden, die Forschenden, die Mitarbeitenden und die Studierenden einschliessen. Der Kanton Luzern ist zu Recht stolz auf seine Pädagogische Hochschule. Viel Erfolg für die Zukunft, PH Luzern!

Dr. Armin Hartmann
Regierungsrat
Bildungs- und Kulturdepartement



Geleitwort der Rektorin

Verantwortung übernehmen - Bildung gestalten

nen in der Region Zentralschweiz zählen. Sie ermöglichen den hohen Berufsfeldbezug der Ausbildung.

Die PH Luzern trägt massgeblich dazu bei, dass die Schulen über gut qualifizierte Personal verfügen und der Lehrpersonenmangel nicht ausgeprägter ist; dieser bleibt aber eine der grossen Herausforderungen auch in den kommenden Jahren.

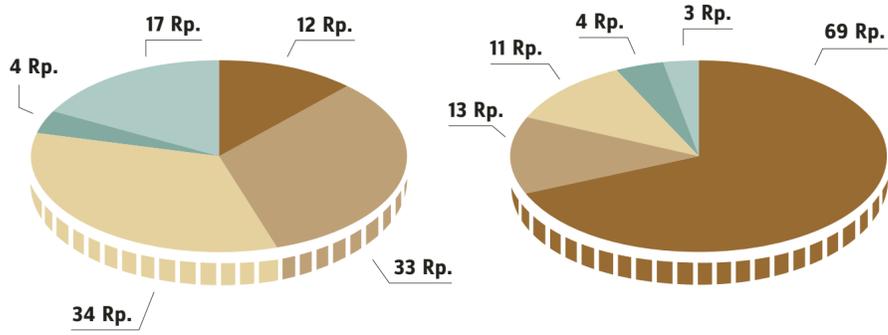
Erfreulicherweise sind sowohl die Studierendenzahlen als auch die Berufseintritts- und Verbleibquoten hoch, sowohl an der PH Luzern als auch gesamtschweizerisch. Aufgrund zahlreicher Pensionierungen sowie der Zunahme der Anzahl Schülerinnen und Schüler besteht in den Schulen dennoch Bedarf an zusätzlichem Personal. Umso bedeutungsvoller sind die Angebote der PH Luzern für Quereinsteigende. Rund ein Drittel der Studierenden hat einen anderen Beruf als Vorbildung. Zur Unterstützung der Phase des Berufseinstiegs bietet die PH Luzern Kurse an und entwickelt neue Studienangebote mit integriertem Berufseinstieg. Damit reagiert sie auf den hohen Bedarf an Lehrpersonen und sucht nach neuen Formen der Verbindung von Wissenschaft und Berufspraxis. Bei allen Massnahmen ist es sehr wichtig, dass eine hohe Qualität der Ausbildung gewährleistet wird; sie bleibt entscheidend für die Bildungsqualität der Schulen.

Neben dem kompetenten und engagierten Personal bildet eine ausreichende Grundfinanzierung die Voraussetzung für die erfolgreiche Weiterentwicklung der PH Luzern und die Erbringung innovativer Leistungen. Zentrale Bedingungen für den Erfolg der PH Luzern bleiben eine enge Zusammenarbeit mit dem Schulfeld und eine breite Unterstützung aus Gesellschaft und Politik; ohne diese wäre die erfolgreiche Entwicklung in den vergangenen Jahren nicht möglich gewesen. Vielen Dank für das Vertrauen!

Prof. Dr. Kathrin Kramer
Rektorin PH Luzern

Zahlen und Fakten des Jahres 2023

Der PH-Franken 2023



Wo er herkommt: Ertrag

- Kanton Luzern: Trägerschaftsbeitrag
- Kanton Luzern: Restliche Beiträge (FHV, Leistungsaufträge, Schulabkommen, übrige Erträge)
- Übrige Kantone: Restliche Beiträge (FHV, Schulabkommen, übrige Erträge)
- Bund
- Dritte

Wo er hingehet: Aufwand

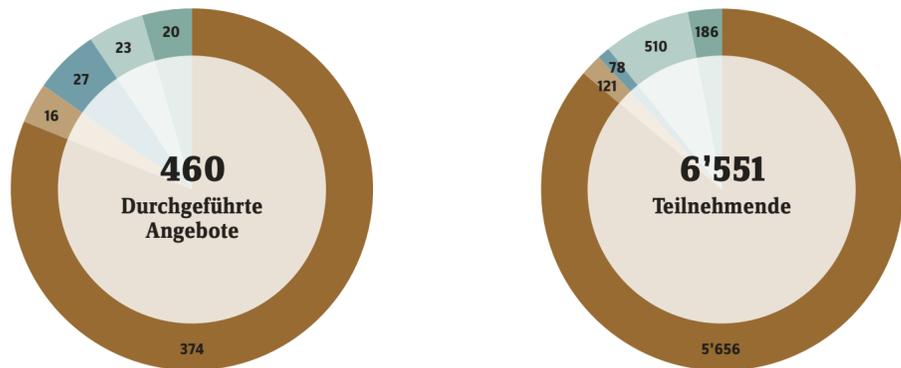
- Ausbildung
- Forschung und Entwicklung
- Weiterbildung
- Dienstleistungen
- Übriges

Weiterbildungsangebote und Teilnehmende im Jahr 2023

Anzahl durchgeführte Angebote und Teilnehmende

*(Stichtag: 15. Oktober)

- Kursangebote Volksschule
- Kursangebote Schulleitung und Schulentwicklung
- Kursangebote Berufs- & Erwachsenenbildung, Mittelschule
- Weiterbildungsstudiengänge (CAS, DAS, MAS)*
- Veranstaltungen



810 Mitarbeitende 354,8 Vollzeitäquivalente mit 64% Frauenanteil (Stichtag: 31. Dezember 2023)

Lehrpersonen im Hochschuldienst

218 Mitarbeitende
9,7 Vollzeitäquivalente
67% Frauen

Auszubildende

11 Mitarbeitende
11,1 Vollzeitäquivalente
80% Frauen

Administratives und technisches Personal

193 Mitarbeitende
117,7 Vollzeitäquivalente
68% Frauen

Dozierende

328 Mitarbeitende
Davon führen 39 Personen den Titel einer Professorin oder eines Professors.
193,7 Vollzeitäquivalente
59% Frauen

Wissenschaftliche Mitarbeitende und Assistierende

60 Mitarbeitende
22,6 Vollzeitäquivalente
83% Frauen

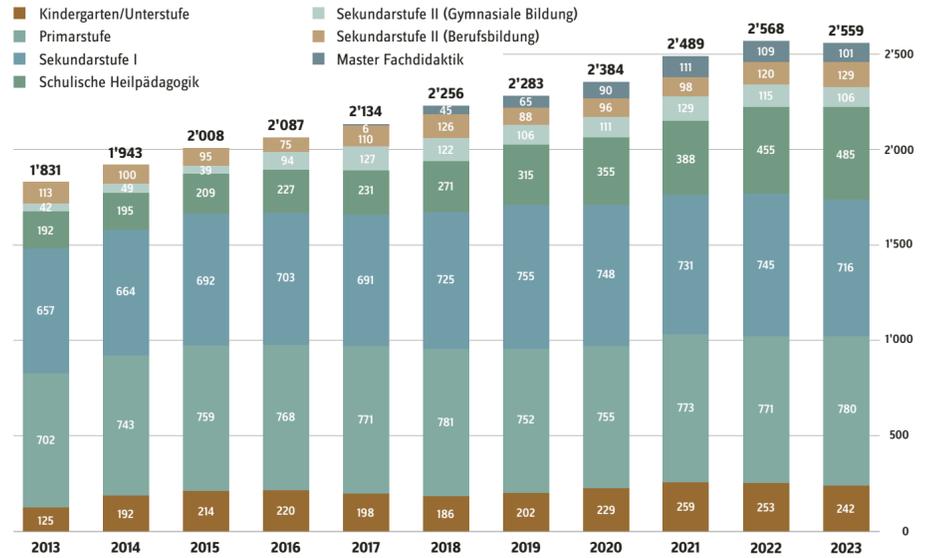


Insgesamt arbeiten 810 Personen an der PH Luzern, davon sind 47 Doktorierende.

Entwicklung der Anzahl Studierende

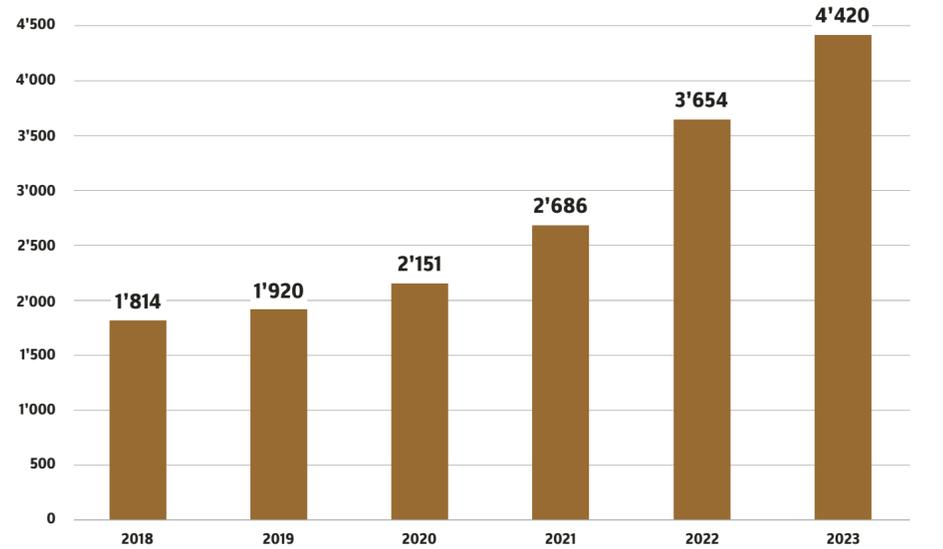
(Stichtag: jeweils 15. Oktober)

Anzahl immatrikulierte Studierende seit 2013 - nach Studiengang

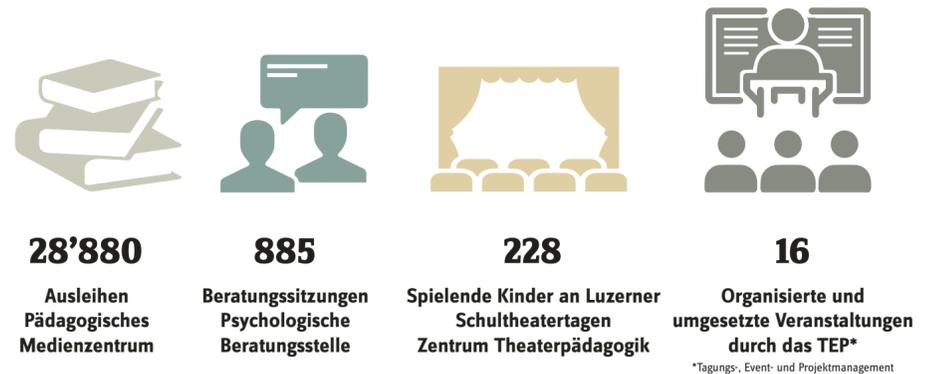


Eingeworbene Drittmittel CHF 4,4 Mio. im Jahr 2023

Summe der durch Forschung und Entwicklung jährlich eingeworbenen Drittmittel in tausend CHF seit 2018



Dienstleistungen im Jahr 2023



1 Rektorin Kathrin Kramer und Prorektor Reinhard Hölzl werden von StudOrg-Präsident Luc Duvoid (rechts) zum 20-Jahr-Jubiläum der PH Luzern beschenkt. 2 Eröffnung des Kulturabenteuers Musegg – ein Jubiläumsgeschenk der PH Luzern. 3 Chorkonzert «The Armed Man – A Mass For Peace» mit Dirigent Rainer Held. 4 Peter Tremp präsentiert die Jubiläumspublikation «Nachdenken über Lehrerinnen- und Lehrerbildung». 5 Spannende Experimente in der Lernwerkstatt MINTizin. 6 Momentaufnahme aus der Theaterclub-Werkstatt. 7 Feierliche Diplomübergabe an eine Absolventin des Studiengangs Kindergarten/Unterstufe – eine von über 500 Personen, die ihr Studium 2023 an der PH Luzern erfolgreich abschlossen.